

## TABELLARISCHER LEBENSLAUF

- Name:** Prof. Dr. Bardhyl Demiraj
- geboren:** am 29.03.1958 in Tirana / Albanien
- Schulausbildung:** Abitur am 05.07.1976 in Tirana.
- Studium:** WS 1976/77 bis SS 1981 Studium für albanische Sprache und Literatur, Albanische und Allgemeine Sprach- und Literaturwissenschaft, Rumänisch an der Fakultät für Geschichte und Philologie der Universität Tirana.
- WS 1984/85 bis SS 1986 Gasthörer der Indogermanistik, Balkanlinguistik und Rumänisch am Institut für Sprachwissenschaft und am Institut für Romanistik der Universität Wien/Österreich. Wissenschaftliche Betreuung: Professor Dr. Georg Renatus Solta und Professor Dr. Manfred Mayrhofer.
- Studienabschlüsse:** Magister Artium (albanisches Diplom): am 15.07.1982
- Thema der Arbeit: Albanologie und Balkanologie - "Phonetische und grammatische Übereinstimmungen und Parallelismen zwischen dem Albanischen und dem Rumänischen" (Ms. 130 S.).
- Hauptfach: Albanologie - Albanische Sprachwissenschaft,  
Nebenfächer: Albanische Literatur und Rumänisch; Note: 10 (ausgezeichnet).
- Promotion zum Kandidaten der Philologischen Wissenschaften: am 17.03.1990 (seit 19.04.1994 *Doktor*), Akademie der Wissenschaften Albaniens und Universität Tirana.
- Thema der Arbeit: Albanologie und Indogermanistik - "Das Zahlwortsystem der albanischen Sprache in seiner historischen Entwicklung" (Ms. 284 S.).
- Prädikat des Rigorosums: in den Fächern Allgemeine Sprachwissenschaft, Albanische Sprachgeschichte, Philosophie; Note 10 (ausgezeichnet).
- Akademischer Grad** *Doktor* (verliehen am 19.09.1994 von der Kommission der Wissenschaftlichen Qualifizierung - Nummer des Grundregisters: 2467 - gemäß dem Beschluss des Ministerrats der Republik Albanien Nr. 351, Dt. 30.06.1993).
- Akademische Titel:** *Assoziierter Professor*  
(verliehen am 29.02.2000 von der Kommission der Wissenschaftlichen Qualifizierung - Nummer des Registers: Jahr 2002 Nr. 32. - gemäß dem Beschluss des Ministerrats der Republik Albanien Nr. 786, § 4.9, Dt. 17.12.1998).
- Universitätsprofessor für Albanologie*  
(ernannt vom Bayerischen Staatsminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst mit einer Urkunde vom 16.02.2001).
- Mitgliedschaften:** - Ständiges Mitglied der Akademia e Shkencave e Shqipërisë, der albanischen Akademie der Wissenschaften, Tirana (seit 27.5.2021 Ehrenmitglied auf Lebenszeit).

- Ständiges Mitglied des Internationalen Promotionsausschusses für albanologische und balkanologische Forschungen an der Università degli Studi della Calabria.

- Berufstätigkeit:**
- 01.09.1982 bis 30.11.1991 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Sprach- und Literaturwissenschaft der Akademie der Wissenschaften Albanien, Abteilung Albanische Sprachgeschichte und Onomastik.
- 01.12.1991 bis 31.08.1993 Stipendiat der Alexander von Humboldt-Stiftung mit dem Forschungsprojekt "Die Entwicklung des Vokalsystems des Albanischen" unter Betreuung von Professor Dr. Karl Horst Schmidt, Sprachwissenschaftliches Institut der Universität Bonn/Deutschland.
- 15.02.1994 bis 31.03.1995 Stipendiat der Niederländischen Organisation der Wissenschaften (NWO); wissenschaftlicher Mitarbeiter an dem Forschungsprojekt "Indo-European Etymological Dictionary", Herausgeber Professor Dr. Robert Beekes - Professor Dr. Alexander Lubotsky, Institut für Vergleichende Sprachwissenschaft der Universität Leiden / Niederlande.
- 01.01.1996 bis 30.04.1996 Stipendiat der Alexander von Humboldt-Stiftung mit der Fortsetzung des Forschungsprojekts "Etymologische Untersuchungen auf dem Gebiet des Albanischen" unter Betreuung von Professor Dr. Karl Horst Schmidt, Sprachwissenschaftliches Institut der Universität Bonn/Deutschland.
- 01.02.1997 bis 30.04.1997 Wissenschaftlicher Mitarbeiter an dem Forschungsprojekt "Indo-European Etymological Dictionary", Herausgeber Professor Dr. Robert Beekes - Professor Dr. Alexander Lubotsky, Institut für Vergleichende Sprachwissenschaft der Universität Leiden / Niederlande.
- 01.03.1998 bis 01.01.2000 Stipendiat der Niederländischen Organisation der Wissenschaften (NWO); wissenschaftlicher Mitarbeiter an dem Forschungsprojekt "Indo-European Etymological Dictionary", Herausgeber Professor Dr. Robert Beekes - Professor Dr. Alexander Lubotsky, Institut für Vergleichende Sprachwissenschaft der Universität Leiden/ Niederlande.
- 01.01.2000 bis 31.10.2000 Forschungstätigkeit am Sprachwissenschaftlichen Institut der Universität Bonn unter Betreuung von Prof. Johann Knobloch.
- 01.10.2000 bis 28.02.2001 Vertretung der Professur für Albanologie am Institut für Vergleichende und Indogermanische Sprachwissenschaft sowie Albanologie der Universität München.
- Professur:**
- Seit 01.03.2001 Universitätsprofessor für Albanologie am Institut für Vergleichende und Indogermanische Sprachwissenschaft sowie Albanologie an der Universität München (Adresse: Geschwister-Scholl-Platz 1, 80539 München/BRD; Tel.: 49-89-2180-2485, Fax.: -49-89-2180-5345; Mail: demiraj@lrz.uni-muenchen.de)
- Lehraufträge:**
- SS 1987 - SS 1988: Lehrbeauftragter für Rumänisch an der Fakultät für Geschichte und Philologie der Universität Tirana
- WS 1990/91 - SS 1991: Lehrbeauftragter für Indogermanistik an derselben Fakultät.

WS 1994/5: Lehrbeauftragter für Albanische Sprachgeschichte, am Institut für Vergleichende Sprachwissenschaft der Universität Leiden.

SS 1995: Lehrbeauftragter für Albanische Sprachdenkmäler, am selben Institut.

SS 2000: Lehrbeauftragter für Albanische Etymologie, am Institut für Allgemeine und Vergleichende Sprachwissenschaft der Universität München.

**Gastprofessuren:**

Gastprofessur zu Blockveranstaltungen:

- an der Università degli Studi della Calabria (Cosenza/Italien: Februar 2003; Februar 2005, April 2006; November 2007; Erasmus Dozentur: 2011/12; 2012/13)
- an der Universität Prishtina (Kosovo: Mai 2003; 2010 etc.),
- an der Universität Sankt-Petersburg (Russland April 2004)
- an der Universität Shkodra (Albanien - seit 2010, mehrere Jahre)
- an der Universität Elbasan (Albanien - seit 2013, mehrere Jahre)
- an den Universitäten Sofia (Bulgarien - Oktober 2011), Palermo (Italien - März 2011) etc.

**Weitere Tätigkeiten:**

- 1986-1991: Referent für Magister- und Promotionsarbeiten an der Fakultät für Geschichte und Philologie der Universität Tirana und der Universität Shkodra (Albanien).
- WS 1982/83 - SS 1984 und WS 1988/89 - SS 1990: Studentengruppenleiter in den lexikologischen und dialektologischen Feldforschungsreisen in verschiedenen Gebieten Albaniens.
- Gutachter und Referent bei den Stiftungen: DAAD, Alexander von Humboldt und Deutsche Forschungsgemeinschaft (BRD), des Weiteren bei den Österreichischen Wissenschaftsfonds (FWF - Wien/Österreich).
- Berater und Drehbuchautor mehrerer Dokumentarfilme über albanologisch orientierte Kultur- und Sprachforschung.

**Veranstalter** mehrerer albanologischer kultur-wissenschaftlicher Tagungen, darunter:

1. "Das Erste Albanische National-Konzil vom 1703 in seinem 300-ten Jubiläum" (13.09.2003, Muni/RFGJ),
2. "Das 'Missale' von Gjon Buzuku und seine Rezeption in unserer Zeit" (14-15.10.2005, Muni/RFGJ)
3. "Der Kongress von Manastir – Herausforderung zwischen Tradition und Neuerung in der albanischen Schriftkultur" (7-8.11.2008, Muni/RFGJ),
4. „50 Jahre Albanologie an der Ludwig-Maximilians-Universität München“ (23-25.06.2011, Gut-Schönwag/ RFGJ),
5. "Sprache und Kultur der Albaner – zeitliche und räumliche Dimensionen" (5.-8.06.2014, Buçimas/Shqipëri).
6. "Early Albanian Literacy – Perspectives from Contemporary Philology and Historical Lexicography (27.09.2019, Buçimas/Shqipëri)

**Herausgeber:** von 35 verschiedenen Publikationen von postumen Werken; von Sammelbänden sowie von zwei wissenschaftlichen Reihen:

- „Albanische Forschungen“. Harrassowitz-Verlag, Wiesbaden, 2003-2022 Mitherausgeber, seit 2022 Hauptherausgeber
- „Hylli i Dritës“. Studime Fraçeskane, Shkodër, seit 2008